

Die Praxiskurse und Befähigungsnachweise für Coastal Skipper berechtigen zur Führung von Motoryachten oder Segelyachten, je nachdem, auf welchem Boot der Unterricht stattgefunden hat.

Je nachdem, in welcher geographischen Lage der Kurs stattfindet, werden entweder Nachweise für Tidengewässer oder Nicht-Tidengewässer ausgestellt. Der praktische Kurs dauert 5 Tage und findet auf dem Wasser statt.

Vorausgesetzte Erfahrung vor Kursbeginn: 15 Tage auf See, 2 Tage als Skipper, 300 gefahrene Meilen, 8 Stunden während der Nacht

Ziel: Vermittlung erforderlicher Fertigkeiten und Methoden zur sicheren Führung eines Bootes mit mindestens 7 m LüA auf Küsten- und Seegewässern am Tag und in der Nacht. Der Kurs findet auf einem Boot von 7 bis 15 m LüA statt.

Hinweis: Im untenstehenden Kursinhalt bedeutet das einzelne Sternchen*, dass dieser Teil nur für Küstenskipper von Motorbooten wichtig ist.

Ein doppeltes Sternchen** bedeutet, dass der Teil des Kurses nur für Küstenskipper von Segelbooten wichtig ist.

Planung des Törns

- Planung einer Küstenpassage unter Berücksichtigung der Bootseigenschaften, Navigation, Verpflegung, Wetterbedingungen, Zufluchtshäfen, Tidenstände und –ströme, notwendigen Literatur und Strategie
- Kenntnis des Treibstoffverbrauchs bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten und Berechnung der benötigten Treibstoffmenge inkl. einer Reserve*
- Auswirkung von Bewuchs auf Geschwindigkeit und Treibstoffverbrauch des Bootes
- Kenntnis der Vorgänge bei der Zollabfertigung

Vorbereitung auf den Seetörn

- Kenntnis der Sicherheitsausrüstung für küstenferne Passagen
- Vorbereitung des Bootes für die See, einschließlich Verstauung, Besprechung der Sicherheitsvorkehrungen, Wachsichten, Wahl der geeigneten Besegelung**, Zuweisung von Aufgaben und Ausrüstung, Check des Motors und Treibstoffs

Steuerung

- Routenplanung mit Berücksichtigung der Wassertiefe, Peilmarken, Peilung des Sicherheitsabstands, Betonung, Hafenverordnungen und Gezeiten
- Steuern des Bootes am Tag und in der Nacht

Durchführung des Törns und Fähigkeiten als Skipper

- Verantwortungsvolle Führung des Bootes und der Crew
- Organisation der Navigation, Decksarbeit und Haushaltsführung an Bord
- Kenntnis der Bedeutung meteorologischer Entwicklungen
- Sorge für das Wohlbefinden der Crew
- Verwendung elektronischer Navigationshilfen für die Vorausplanung und Durchführung eines Törns und ggfs. Aktualisierung während der Fahrt, insbesondere von Wegepunkten und Routen

Radar*

- Umgang mit Radargeräten für die Navigation, Steuerung und Kollisionswarnung und –verhütung auf einem Motorboot

Umgang mit dem Boot

- sicherer Umgang mit dem Boot unter eingeschränkten Platzbedingungen sowie bei An- und Ablegemanövern, unabhängig von Wind und Gezeiten

Schlechtwetter

- Vorkehrungen für Schlechtwetterfahrten treffen, Handhabung des Bootes bei Starkwind
- Navigation und gute Steuerung des Bootes bei eingeschränkten Sichtverhältnissen

Notfälle

- Mann-über-Bord-Manöver
- Kenntnis der Maßnahmen beim Verlassen des Bootes auf eine Rettungsinsel und für den Fall der Rettung durch Hubschrauber oder Rettungsboote

Handhabung der Yacht unter Segeln**

- Benutzung der Segel zur Kontrolle der Yacht unter eingeschränkten Platzbedingungen
- Bergung einer überbordgefallenen Person unter Segeln
- Ankern und Festmachen unter verschiedenen Wind- und Tidenbedingungen
- Effizientes Segeln in allen Segelpositionen